

VERTRAUEN WIR GOTT

„Vertrau auf MICH, deinem HERRN – MEINE Möglichkeiten sind unerschöpflich! Hab keine Angst, fürchte dich vor nichts und vor niemanden – ICH bin mit dir!“

Lassen sie sich ermutigen von Psalm 27 und 91.

Geborgen bei Gott

“**1** Von David. Der Herr ist mein Licht, er befreit mich und hilft mir; darum habe ich keine Angst. Bei ihm bin ich sicher wie in einer Burg; darum zittere ich vor niemand. **2** Wenn meine Feinde mich bedrängen, wenn sie mir voller Hass ans Leben wollen, dann stürzen sie und richten sich zugrunde. **3** Mag ein ganzes Heer mich umzingeln, ich habe keine Angst. Auch wenn es zum Kampf kommt: Ich vertraue auf ihn. **4** Nur eine Bitte habe ich an den Herrn, das ist mein Herzenswunsch: Mein ganzes Leben lang möchte ich in seinem Haus bleiben, um dort seine Freundlichkeit zu schauen und seinen Tempel zu bewundern.¹ **5** Wenn schlimme Tage kommen, nimmt der Herr mich bei sich auf, er gibt mir Schutz unter seinem Dach und stellt mich auf sicheren Felsengrund. **6** Dann triumphiere ich über die Feinde, die mich von allen Seiten umringen. Im Tempel bringe ich ihm meine Opfer, mit lautem Jubel danke ich dem Herrn, mit Singen und Spielen preise ich ihn. **7** Herr, höre mich, wenn ich dich rufe; hab doch Erbarmen und antworte mir!² **8** Ich erinnere mich an deine Weisung; du hast gesagt: »Kommt zu mir!« Darum suche ich deine Nähe, Herr. **9** Verbirg dich nicht vor mir! Jag mich nicht im Zorn von dir weg! Du hast mir doch immer geholfen; lass mich jetzt nicht im Stich! Verstoß mich nicht, Gott, du mein Retter! **10** Wenn auch Vater und Mutter mich verstoßen, du, Herr, nimmst mich auf. **11** Herr, zeige mir den richtigen Weg, leite mich auf gerader Bahn, damit meine Feinde schweigen müssen. **12** Gib mich nicht ihrer Mordgier preis! Die Zeugen, die mich belasten sollen, Lügner sind sie, die das Recht zerstören! **13** Doch ich weiß, ich muss nicht hinab zu den Toten; ich darf weiterleben, um deine Güte zu sehen. **14** **Vertrau auf den Herrn, sei stark und fasse Mut, vertrau auf den Herrn!“**

Unter Gottes Schutz

“**1** Wer unter dem Schutz des höchsten Gottes lebt, darf ruhen bei ihm, der alle Macht hat. **2** Er sagt zum Herrn: »Du bist meine Zuflucht, bei dir bin ich sicher wie in einer Burg. Mein Gott, ich vertraue dir!«¹ **3** Du kannst dich darauf verlassen: Der Herr wird dich retten vor den Fallen, die man dir stellt, vor Verrat und Verleumdung.² **4** Er breitet seine Flügel über dich, ganz nahe bei ihm bist du geborgen. Wie Schild und Schutzwall deckt dich seine Treue. **5** Du musst keine Angst mehr haben vor Gefahren und Schrecken bei Nacht, auch nicht vor Überfällen bei Tag, **6** vor der Seuche, die im Dunkeln zuschlägt, oder dem Fieber, das am Mittag wütet. **7** Auch wenn tausend neben dir sterben und zehntausend rings um dich fallen - dich selber wird es nicht treffen.³ **8** Mit eigenen Augen wirst du sehen, wie Gott alle straft, die ihn missachten. **9** Du sagst: »Der Herr ist meine Zuflucht.« Beim höchsten Gott hast du Schutz gefunden. **10** Darum wird dir nichts Böses geschehen, kein Unheil darf dein Haus bedrohen. **11** Gott hat seinen Engeln befohlen, dich zu beschützen, wohin du auch gehst. **12** Sie werden dich auf Händen tragen, damit du nicht über Steine stolperst.⁴ **13** Löwen und Schlangen können dir nicht schaden, du wirst sie alle niedertreten. **14** Gott selber sagt: »Er hängt an mir mit ganzer Liebe, darum werde ich ihn bewahren. Weil er mich kennt und ehrt, werde ich ihn in Sicherheit bringen. **15** Wenn er mich ruft, dann antworte ich. Wenn er in Not ist, bin ich bei ihm; ich hole ihn heraus und bringe ihn zu Ehren. **16** Ich gebe ihm ein langes, erfülltes Leben; er wird die Hilfe erfahren, auf die er wartet.“